

Kandidatur

Kandidatur auf der 63. Mitgliederversammlung des fzs e.V.

Initiator*innen: VS Hochschule Mannheim

Titel: Ausschuss der Student*innenschaften

Bewerbungstext

Die Verfasste Studierendenschaft der Hochschule Mannheim (VS HS MA) bewirbt sich hiermit erneut um eine Mitgliedschaft im Ausschuss der Student*innenschaften (AS)

Der Studierendenrat der Hochschule Mannheim hat sich deutlich für eine AS-Bewerbung ausgesprochen.

Wir sind eine progressive, gut organisierte Studierendenschaft mit stabilen Strukturen. Wir sind hochgradig vernetzt und engagiert auf Landes- und Bundesebene durch aktive Mitgliedschaften unter anderem im Rat des Aktionsbündnisses gegen Bildungs- und Studiengebühren (ABS-Rat), im Bundesverband ausländischer Studierender, im Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) und im Förderverein der Landestudierendenvertretung Baden-Württemberg. In Baden-Württemberg stellt die VS HS MA aktuell zwei Sprecher im Präsidium der Landestudierendenvertretung und treibt dort maßgeblich aktuelle studentische Themen voran. Wir sind Bündnispartnerin beim „Solidarsemester“ und haben u.a. im Rahmen dessen im Senat einen Antrag auf Einführung von zusätzlichen Prüfungs-Freiversuchen im Sommersemester 2020 durchgesetzt.

Wir greifen auf viel Erfahrung in der Organisation und Ausrichtung studentischer Tagungen zurück und erachten es daher als möglich AS- sowie auch andere fzs-Sitzungen und -Veranstaltungen vor Ort durchzuführen.

Die 63. Mitgliederversammlung hatte uns mit einem für uns sehr überwältigenden Votum in den AS gewählt. Während unserer Amtszeit sind wir enger mit dem Verband verwachsen und konnten uns zunehmend einbringen.

Wir wollen erneut als Vertreter*innen einer HAW-Studierendenschaft (HAW: Hochschule für angewandte Wissenschaften, vormals Fachhochschulen) im Ausschuss mitwirken und deren Perspektive einflechten, um letztlich auch im AS dem Selbstverständnis des fzs hinsichtlich Inklusivität und Diversität Rechnung tragen.

Wir wollen einstehen für ein respektvolles Miteinander in diesem Gremium und für einen gewaltfreien Diskurs, der sowohl pragmatisch auf der Sachebene aber selbstredend auch treu der Beschlusslage des fzs geführt werden muss unter Wahrung der satzungsgemäßen Aufgaben.

Wir freuen uns auf die erneute Unterstützung der Mitgliederversammlung und sehen unserer Wahl freudig entgegen.